

## Fortbildungsreihe „Vorlesen, Lesen & Mehr“ 2010

Wie man mit Kindern und Jugendlichen schöne Vorlesemomente gestalten kann, war das zentrale Anliegen der 4-teiligen Fortbildungsreihe für Erwachsene **Vorlesen, Lesen & mehr**, die im Zeitraum Jänner-September 2010 gemeinsam mit dem Haus der Familie in Lichtenstern/Ritten geplant und durchgeführt wurde.

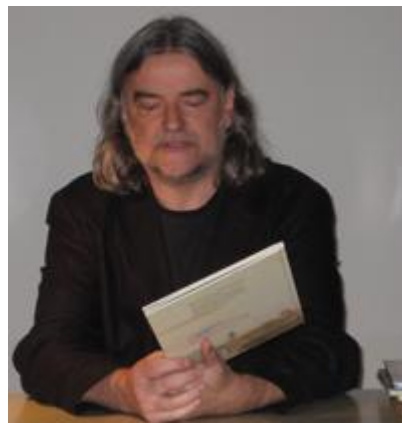
### 1. Block



Der erste Block hatte das **Bilderbuch** als Schwerpunkt. Die österreichische Illustratorin **Renate Habinger** bot Einblicke in ihr kreatives Schaffen und zeigte wie Bilder entstehen. **Barbara Jakob**, Mitarbeiterin am Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien, hat aufgezeigt, wie Sprach- und Leseentwicklung ablaufen und wie Bilderbücher in Bibliotheken und zu Hause sinnvoll eingesetzt werden können. **Corah Bischoff**, die Märchenerzählerin entführte die Teilnehmer/innen in zauberhafte Welten.

---

### 2. Block



Heinz Janisch

Schwerpunkt des **zweiten Blockes** war das **Kinderbuch**. Heidi, Pinocchio, Räuber Hotzenplotz, Max und Moritz, Hänsel und Gretel und viele andere unvergessene Figuren aus Kinderbüchern waren zu Besuch. Die Schauspielerin und Märchenerzählerin **Silvia Freund** aus Berlin hat die Teilnehmer/innen auf eine wundersame Reise in die Welt der Kinderbuchklassiker mitgenommen. Es ging aber

nicht nur um Kinderbuchklassiker, **Franz Lettner** vom Institut für Jugendliteratur in Wien hat große Figuren, interessante Stoffe und schöne Motive in herausragenden Kinderbüchern vorgestellt. Die Literaturvermittlerin und Lyrikerin **Sylvia Krupicka** (Berlin) hat gezeigt, dass differenziertes Hören eine wichtige Voraussetzung für das Lesen ist, wie man das Hören schulen und mit Hörmedien unterschiedlichster Art arbeiten kann. Unter den Medien für Kinder hat der Kinderfilm ein noch eher stiefmütterliches Dasein. Viele interessante Details zu Filmanalyse und Umgang mit Filmen für Kinder bot die Leiterin des Internationalen Kinderfilmfestivals Steiermark, **Ines Wagner**. Die Krönung der Veranstaltung war aber der Auftritt des Wiener Bilderbuchautors und ORF-Mitarbeiters **Heinz Janisch**. In einer Lesung stellte er mehrere seiner preisgekrönten Bücher vor und in einem Lyrikworkshop zeigt er auf wie das Lesen und das Schreiben plötzlich zum gemeinsamen Abenteuer werden kann und gab Tipps, Tricks und Anregungen für einen lustvollen und kreativen Umgang mit Sprache.

### 3. Block



Jürg Schubiger, rechts im Bild

Der **3. Block** widmete sich dem **Lesen mit Jugendlichen**. Frank Sommer aus Berlin stellte auf spannende und unterhaltsame Weise **Jugendbuchhits** vor und legte sein Augenmerk besonders auf **Literatur für Wenigleser**. Die Südtiroler Oberschullehrerin Margot Schwenbacher entführte die Teilnehmer/innen in das Reich der **Fantasy-Literatur** und veranschaulichte, warum gerade diese bei Jugendlichen so beliebt ist. Einer ganz anderen Art von Literatur widmete sich der Comic-Autor Armin Barducci, der den Weg der **Comics** von der Idee bis zum/r Leser/in aufzeigte und einen Überblick über gängige Comics und Mangas gab. Einen besonderen Ohrenschaus bot der bekannte und vielmals preisgekrönte **Schweizer Autor Jürg Schubiger**, der die Zuhörer/innen in einer Lesung durch seine Erzählungen und Gedichte begeisterte und in einem Werkstattgespräch über die Entstehung seiner Texte, sowie die Bedeutung von Sprache und Erzählkunst Auskunft gab.

Wie ein roter Faden zog sich auch diesmal das Vorlesetraining mit den beiden Referentinnen Donatella Gigli und Waltraud Staudacher durch die Veranstaltung.

#### 4. Block

Der **letzte der vier Blöcke** war dem Thema „**Sachbücher für Kinder und Jugendliche**“ gewidmet. **Barbara Smrzka**, Mitarbeiterin des Büchereiverbands Österreich, hat sich damit beschäftigt, welche Chancen Sachbücher für Kinder und Jugendliche bieten und wie man interessant und vielseitig Wissenschaft vermitteln kann. Anhand von ausgewählten Materialien ist es möglich auch Nicht-Fachleuten schwierige Themen wie z. B. Nanotechnologie oder Stammzellenforschung schnell und verständlich näher zu bringen.

**Brigitte Briese**, Chefredakteurin der Zeitschrift „Bulletin Jugend & Literatur“, hat erläutert, was der Buchmarkt im Bereich Sachbücher für Kinder und Jugendliche bietet, wie man ein gutes Sachbuch erkennt und welche Kriterien dafür hilfreich sein können.



Gudrun Sulzenbacher

Die Südtiroler Autorin **Gudrun Sulzenbacher** hat am Beispiel ihres Buches „Die Gletschermumie“ geschildert, welche Schritte nötig sind, um aus Gedanken Bücher zu machen bzw. wie heute ein Sachbuch entsteht. Zudem hat sie den TeilnehmerInnen gezeigt, wie sie auf einfache und wirkungsvolle Weise die Aufmerksamkeit junger Leserinnen und Leser fesseln können.

In feierlichem Rahmen wurde anschließend ein Rückblick gehalten. **Donatella Gigli und Waltraud Staudacher** – die beiden Vorlesetrainerinnen, die bei allen vier Einheiten mit den TeilnehmerInnen das Vorlesen geübt haben – haben abschließend noch Kostproben ihres Könnens geboten und Texte und Gedichte gekonnt vorgetragen.